

Protokoll der Mitgliederversammlung der BZG Hannover am 20.03.2015 in der Gaststätte „Alten's Ruh“, Wunstorf

Anwesend lt. Liste 37 Mitglieder und 3 Gäste

Zu TOP 1: Begrüßung

Der V1 Günter Schmieter begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zu TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird durch einen Dringlichkeitsantrag um TOP 9a: „Wahl zweier Kassenprüfer und Stellvertreter“ erweitert. Die Versammlung stimmt einstimmig zu.

Zu TOP 3: Genehmigung des Protokolls der MV von 2014

Die Schriftführerin Barbara Schunk verliest das Protokoll, das im Anschluss einstimmig genehmigt wird.

Zu TOP4: Bericht des 1. Vorsitzenden

Günter Schmieter geht in seinem ausführlichen Rechenschaftsbericht zuerst auf den aktuellen Stand der 3 Trainingsgelände ein:

In Schneeren bleibt die Nutzung unverändert.

Nach Erteilung einer offiziellen Genehmigung durch den Landkreis Schaumburg kann das Gelände in Wunstorf mit einigen Auflagen weiterhin genutzt werden: kein Training in der Brut- und Setzzeit, Trainingsende immer um 20:30 Uhr, bestimmte Bereiche, die den Trainern bekannt sind, sind von der Nutzung ausgenommen. Alle bisherigen Auflagen wie Parkbestimmungen und Müllvermeidung bleiben wie bisher bestehen.

Zur Jahresmitte hin wird sich der Vorstand mit dem Landkreis wieder in Verbindung setzen, um eine Verlängerung der Genehmigung zu erreichen.

Das neue Trainingsgelände in Stadthagen wurde 2014 in 3 Arbeitseinsätzen eingezäunt, einschließlich eines Welpenauslaufs und mehrerer Tore. Es wird bereits für das Junghundetraining genutzt, am 04.04. wird dort auch ein Dummy-Seminar stattfinden. Um die Mäharbeiten möglichst kostengünstig durchführen zu können, werden ein Aufsitzmäher und eine passende Unterbringungsmöglichkeit für den Mäher angeschafft. Das Gelände eignet sich gut für Kurse von der Welpenausbildung bis Dummy A, teilweise auch Dummy F.

Die Teilnehmerzahlen bei den Kursangeboten haben sich von März 2014 bis zu diesem Quartal noch einmal um ca. 20% auf rund 140 Teilnehmer erhöht. In 2014 sind 2 neue Trainer dazugekommen, 2 weitere Traineranwärter beginnen ihre Ausbildung. Die Absenkung der Kursgebühren von 80€ auf 65€ hat sich wie erwartet nicht negativ auf die finanzielle Situation der BZG ausgewirkt.

In 2014 wurden viele Veranstaltungen erfolgreich durchgeführt: 3 BH, 3 APD/R, 2 WT, jeweils über 2 Tage, 3 inoffizielle WT, 3 Wesenstests, 1 Formwert, 2 Dummy A-Seminare, 2 Dummy F-Seminare, 1 Mock-Trial-Seminar mit anschließendem Mock-Trial, 2 Neuzüchter-Seminare, 1 Seminar Augenerkrankungen, 1 Vortrag Kommunikation Hund-Mensch. Weitere Angebote waren die Grünkohl tour, das Herbstfest, der Weihnachtsstammtisch und die monatlichen Stammtische.

In 2015 werden diese Veranstaltungen fast in vollem Umfang wieder angeboten, zusätzlich werden wir im Sommer den „Kuhle-Kids-Cup“ ausrichten, unseren ersten WT für Kinder und Jugendliche.

Der V1 bedankt sich bei allen Helfern, Trainern, Richtern, den Gestaltern von Flyern und Homepage, dem Vorstand und allen Mitgliedern für das große Engagement, ohne das die vielen Aktivitäten nicht möglich wären.

Anschließend ergänzt der 2. Vorsitzende, Ernst Führung, noch einmal einige Punkte. Er weist darauf hin, dass die Auflagen zur Nutzung des Geländes in Wunstorf unbedingt eingehalten werden müssen, um die Verlängerung der Genehmigung nicht zu gefährden. In Stadthagen sollen alle Hundeführer darauf achten, Verschmutzungen durch Hundekot zu vermeiden, da das nach dem Mähen anfallende Heu als Viehfutter verwendet werden soll.

Teilnehmer, die bei einem gebuchten Kurs doch nicht mitmachen können, sollten bitte bei den Trainern Bescheid sagen, damit evtl. andere Teams nachrücken können.

Um die Trainerausbildung den Auflagen des Nds. Tierschutzgesetzes anzupassen bietet der DRC seit diesem Jahr ca. 4mal jährlich kostenfreie Trainerschulungen an. An eine offizielle Abschlussprüfung ist derzeit nicht gedacht. Unsere BZG wird weiterhin ebenfalls Fortbildungen für ihre Trainer durch externe Referenten durchführen.

Zu TOP 5: Bericht der Kassenwartin

Da die Kassenwartin Sibel Krause aus privaten Gründen nicht an der MV teilnehmen konnte, verliest der V1, Günter Schmieter, den Kassenbericht und erläutert einzelne Punkte. An größeren Anschaffungen hat die BZG in 2014 ein Laptop für ca. 500€ und den Zaun inkl. Tore für das Gelände in Stadthagen für fast 5000€ angeschafft. Trotzdem verfügt die BZG nach Verrechnung aller Einnahmen und Ausgaben zum 31.12.2014 über einen Kassenbestand von 19.829,35€.

Zu TOP 6: Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Alf Schulz und Burghard Timm haben die Buchhaltung am 31.01.2015 und am 09.02.2015 eingehend geprüft. Die Kasse befindet sich nach ihrem Bericht in einem tadellosen Zustand.

Zu TOP 8 und TOP 9: Entlastung der Kassenwartin und des Vorstandes

Eva Berg beantragt die Entlastung der Kassenwartin und des Vorstandes. Die MV stimmt diesem Antrag einstimmig zu.

Zu TOP 9: Anträge und 9a: Antrag auf Wahl zweier Kassenprüfer und Stellvertreter

Als Kassenprüfer werden Burghard Timm und Alf Schulz einstimmig gewählt. Als Stellvertreterinnen werden Sabrina Rosin und Anja Lücke-Henkel einstimmig gewählt. Weitere Anträge liegen nicht vor.

Zu TOP 10: Verschiedenes

Die Versammlung dankt dem V1, Günter Schmieter, und dem V2, Ernst Führung, für ihr großes Engagement.